

Liebe Buchenbergerinnen und Buchenberger,

in den letzten Wochen und Monaten ist immer deutlicher geworden, wie wichtig ein Zusammenhalt in Europa, vor allem in der Europäischen Staatengemeinschaft ist. Der Krieg in der Ukraine und die daraus resultierende Energiekrise führen uns das eindrucksvoll vor Augen.



Dieser Zusammenhalt kann aber nicht nur von Politikern forciert und gehalten werden, sondern braucht eine breite Basis von Politik, Wirtschaft und Bevölkerung. Einen Teil davon fördern die Städtepartnerschaften, die ein Kennenlernen, einen Austausch und Freundschaften mit unseren europäischen Nachbarn möglich machen und damit deren Kultur und Bedürfnisse näherbringen. Dies konnten wir in Buchenberg mit dem Treffen und dem damit verbundenen 25-jährigen Jubiläum unserer Städtepartnerschaft mit Craon in Frankreich eindrucksvoll erleben und feststellen. Nicht nur wer diese Verbindung schon länger begleitet, auch diejenigen, die im Rahmen des Festgottesdienstes, des Festabends in der Sommerau oder sonst während des Aufenthalts unserer Gäste erste Kontakte knüpfen konnten, können dies sicherlich bestätigen. Deshalb gilt allen, die zum Gelingen des Treffens und der Feierlichkeiten beigetragen haben, ein großes Dankeschön, vor allem Klaus Klier und seinem Team des Partnerschaftsvereins Buchenberg – Craon.

Beim gelungenen Waldfest der Feuerwehr, das unter anderem auch für diesen Austausch hervorragend ins Programm passte, sah man insgesamt, wie die Bevölkerung wieder nach Festen, Veranstaltungen und Kontakten drängt, nachdem dies in den letzten beiden Jahren viel zu kurz gekommen ist. So ist es verständlich, dass momentan eine Veranstaltung der anderen folgt. Am kommenden Samstag, 16. Juli, veranstalten die Eschacher Dorfvereine schon am frühen Abend in der Ortsmitte unter freiem Himmel das Eschacher Dorffest, während am Sonntag, 24. Juli die Musikkapelle Kreuzthal anlässlich ihres 200-jährigen Bestehens zu einem Fest vor dem Feuerwehrhaus einlädt und auf dem Nachhauseweg nachmittags das jährliche Gartenfest am Heimatmuseum winkt.

Mit den Open-Air-Konzerten in Buchenberg, die in der letzten Gemeinderatssitzung noch einmal einstimmig bestätigt wurden, und mit der Kemptner Festwoche wird im August und unter der Ferienzeit einiges geboten sein. Verschiedenste Ferienprogramme werden dann auch für die Kinder und Jugendlichen Möglichkeiten schaffen sich zu beschäftigen und zu treffen. Hoffen wir alle, dass die derzeit wieder ansteigenden Inzidenzzahlen keine Einschränkungen für das wirtschaftliche und soziale Leben in unserer Gemeinde und unserer Region bringen.

Herzliche Grüße aus dem Rathaus

Euer und Ihr

Toni Barth

Erster Bürgermeister des Marktes Buchenberg